




# Newsletter der LEADER-Region Harzweserland

## Ausgabe 9/2023

---

Sehr geehrte LEADER-Akteure des Harzweserlandes,  
mit diesem Newsletter erhalten Sie wie gewohnt aktuelle Informationen zu Projekten aus der Region, zu Entwicklungen und relevanten Neuerungen in der Förderlandschaft, der EU-Förderpolitik und Wettbewerben im ländlichen Raum. Mit einem Klick auf  erhalten Sie weitere Informationen zur Meldung.

### Neues aus der Region

Stefanie Thomuscheit ist neue Regionalmanagerin  
Krimi-Trail in Einbeck  
Landesbeauftragte bereist Harzweserland

### Veranstaltungen in der Region

Historischer Klostermarkt  
Frauenmesse „Sprungbrett“  
Qualifizierungskurs zur Dorfmoderation  
LAG-Sitzung  
ASG-Herbsttagung  
Sprechstunde für Hauseigentümer und Kaufinteressierte historischer Gebäude

### Nachrichten aus Niedersachsen

Woche der Natur 2024

### Veranstaltungen in Niedersachsen

Seminar „Gemeinsam Zukunft anpacken“  
Seminar „Soziale Landwirtschaft, Chancen - Organisation - Finanzierung“

### Nachrichten von der Bundesebene

Bundesförderung „LandStation“  
Handlungsempfehlungen für Gemeindegewebseiten  
Leitfaden: Digitale Beteiligung in der Regionalentwicklung  
KfW-Förderung zur Barrierefreiheit  
Förderung für soziale Begegnungsstätten  
Ausgabe 02/2023 der Zeitschrift „Ländlicher Raum“ erschienen  
Deutscher Kulturlandschafts-Preis  
Neues von der Ehrenamtsagentur  
Neue LandInForm

### Veranstaltungen auf Bundesebene


TRAFO-Ideenkongress  
Tagung „Den gesellschaftlichen Umbruch demokratisch gestalten“

## Neues aus der Region

### Stefanie Thomuscheit ist neue Regionalmanagerin

Ihr Team für das Regionalmanagement für die neue Förderperiode steht fest. Bereits seit Mai hat der Landkreis KoRiS und damit weiterhin Julian David für Sie als Regionalmanagement beauftragt. Seit Anfang August ist Stefanie Thomuscheit für das interne Regionalmanagement beim Landkreis Northeim aktiv. Mit LEADER-Erfahrung und ihrem Engagement in den europäischen Mobilitätsprojekten *Match-Up* und *MOVE* des Landkreises bringt Sie alles mit, was es braucht. „Ich freue mich sehr, die Regionalentwicklung im Harzweserland tatkräftig unterstützen zu können und durchzustarten“, so Stefanie Thomuscheit. Sie löst Annette Muhs ab, die im Referat Regionalentwicklung, Klimaschutz und Tourismus neue Aufgaben übernimmt.


### Krimi-Trail in Einbeck

Seit September bietet der Einbecker Tourismus unter dem Titel „Toxisches Reinheitsgebot“ einen Krimi-Trail an. Unterhaltsame Detektivarbeit kombiniert mit einer Entdeckungstour durch die Stadt sind gewiss. Das spannende Rätselerlebnis ist eine Mischung aus Outdoor-Escape Game, Schnitzeljagd und Stadtbesichtigung, bei dem die TeilnehmerInnen in einem fiktiven Kriminalfall ermitteln. Um einen Erpresser zu entlarven, begeben sich die TeilnehmerInnen quer durch Einbecks Altstadt. Die Krimi-Akte und der Haftbefehl-Code können Sie in der Tourist-Information in Einbeck zum Preis von 28 € erwerben. Die Spieldauer beträgt durchschnittlich 3 Stunden, ist für eine Gruppengröße von ca. 5 Personen angeraten und auch für Kinder geeignet. 



### Landesbeauftragte bereist Harzweserland

Im Rahmen ihrer Sommerreise besuchte die Landesbeauftragte Frau Dr. Witt drei LEADER-Projekte und die Landesgartenschau. Erster Stopp war das neue Eingangsgebäude und Erdmännchengehege des Wildparks Hardeggen. Bürgermeister Hans-Gunnar Gärner hat Frau Dr. Witt, der Landrätin Astrid Klinkert-Kittel, dem Landtagsabgeordneten Sebastian Penno und vielen weiteren Interessierten das LEADER-Projekt vorgestellt. Frau Dr. Witt hatte auch den Förderbescheid für das neue Projekt des Wildparks dabei, nämlich für einen neuen Lehr- und Erlebnispfad. Zweiter Stopp war die Nudelproduktion der Hof.Genuss Solling GbR. Elias Kreuzinger zeigte die neue Nudelmanufaktur und führte aus, dass mit der Nudelproduktion nun überproduzierte Eier eine sinnvolle Verwertung finden. Der dritte Stopp führte die Teilnehmenden zur neu eröffneten Geotopstation der Tongrube Willershausen. Dort erwartete sie eine einmalig erhaltene Fossiliensammlung und ein Einblick in die neuen Räume des Trägervereins. Der Abschluss bildete ein Besuch der Landesgartenschau in Bad Gandersheim gemeinsam mit der Bürgermeisterin Franziska Schwarz.


Das Fazit: „Es ist eine Freude zu sehen, wie sich die Verantwortlichen vor Ort engagieren, damit der ländliche Raum attraktiv und lebenswert bleibt. Die Förderprojekte, die ich heute besucht habe, sind echte Perlen. Sie haben das Zeug, Touristen in die Region zu locken, aber bieten auch für alle Menschen vor Ort neue Freizeit- und Genussmöglichkeiten“, so die Landesbeauftragte. 

Zurück zur [Übersicht](#)

## Veranstaltungen in der Region


**16.-17.09.2023**, Northeim Innenstadt


### **Historischer Klostermarkt**

Sie haben Lust auf eine Reise ins Mittelalter? Dann ist der historische Marktspektakel in der Northeimer Innenstadt genau das Richtige für Sie. Händler, Gaukler, Handwerker und Landknechte verwandeln die Innenstadt in einen historischen Markt. Der Markt ist mit einem verkaufsoffenen Sonntag verbunden. 

**29.09.2023**, 10-14 Uhr Northeim, Alte Brauerei

### **Frauenmesse „Sprungbrett“**

Die Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft lädt gemeinsam mit den Beauftragten für Chancengleichheit der Agentur für Arbeit und des Jobcenters zur Frauenmesse „Sprungbrett“ ein. Frauen erfahren dort mehr über neue Wege für Aus- und Fortbildung und Karriere. 

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Infowochen für Frauen rund um die Themen Ausbildung, Qualifizierung und Arbeit statt, die die Bundesagentur für Arbeit veranstaltet. 

**06.-08.10./ 03.-05.11.2023**, Lengeln, LandErfolg

### **Qualifizierungskurs zur Dorfmoderation**

Die Qualifizierung zum/zur DorfmoderatorIn mit insgesamt 48 Unterrichtseinheiten will Menschen mit Ideen für ihr Dorf ansprechen und sie dazu befähigen, Beteiligungs- und Dorfentwicklungsprozesse anzustoßen, und gemeinsam mit den verantwortlichen Akteuren im Dorf zu koordinieren und zu gestalten. Die Qualifizierung richtet sich sowohl an Personen, die in bestehenden Vereinsstrukturen oder auf dörflicher Ebene politisch (z. B. als OrtsbürgermeisterIn) tätig sind sowie an BürgerInnen von jung bis alt, die motiviert sind, sich für ihr Dorf oder ihre Gemeinde z. B. für Dorfläden, Jugendaktionen, Generationen-Projekte oder Erzählcafés zu engagieren. Eine Anmeldung und weitere Informationen erhalten Sie bei Margitta Kollé, Netzwerkstelle Dorfmoderation Südniedersachsen, Kollé@landkreis-goettingen.de, 0551-525-2626.


**12.10.2023**, Katlenburg, Dorfgemeinschaftshaus

### **LAG-Sitzung**

Die nächste Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe steht in wenigen Wochen bevor. Sie erwarten wie gewohnt Berichte zu abgeschlossenen Projekten, Vorstellungen zu Projektanträgen und mehr zu zukünftigen Planungen. Weitere Informationen erhalten Sie zeitnah per Mail oder über die lokalen Medien.


**08.-09.11.2023**, Göttingen, GHotel

### **ASG-Herbsttagung**

Die diesjährige ASG-Herbsttagung findet als hybride Veranstaltung in Göttingen statt. Die Tagung greift verschiedene Facetten von Beschäftigung und Fachkräftesicherung in ländlichen Räumen auf und wirft einen besonderen Blick auf die Situation in der Landwirtschaft. Erstmals können Studierende und BerufseinsteigerInnen in einem neuen Programm eigene Arbeiten und Projekte präsentieren. Interessierte wenden sich gerne an Luisa Neeße (luisa.neesse@asg-goe.de). Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular erfolgen in Kürze. 

Jeweils zu Monatsbeginn, Einbeck, EIN.Lebens.raum

### **Sprechstunde für Hauseigentümer und Kaufinteressierte historischer Gebäude**

Im „EIN.Lebens.raum“ findet ab September monatlich eine Beratungsstunde für HauseigentümerInnen und Kaufinteressierte von historischen Gebäuden statt. Neben einer Erstberatung erhalten Interessenten Informationen zu Fördermöglichkeiten, Ansprechpersonen in den Behörden oder lokalen Sanierungsexperten. Zusätzlich können individuelle Anliegen besprochen und Fördermöglichkeiten geprüft werden. 


Zurück zur [Übersicht](#)

## **Nachrichten aus Niedersachsen**

### **Woche der Natur 2024**

Die Niedersächsische Bingo-Umweltstiftung plant für das nächste Jahr vom 15. bis 23. Juni direkt vor den Sommerferien erstmalig eine "Woche der Natur" in Niedersachsen. Gemeinsam mit Akteuren sollen Angebote vermittelt werden, um die Menschen raus in die Natur zu bekommen. Etablierte Beispiele gibt es bereits in Berlin und Hamburg. Dabei bieten unterschiedliche Akteure Veranstaltungen wie zum Beispiel Waldspaziergänge, Fledermausführungen oder Kanutouren zum Müllsammeln, etc. an.

Die Umweltstiftung bittet die Akteure in diesen Bereichen, sich an der Woche der Natur zu beteiligen und sich geeignete Angebote zu überlegen. Im eigenen Interesse sollten die Aktionen einfach umsetzbar sein und sich idealerweise an der Arbeit orientieren, die Sie ohnehin machen.


Weitere Details werden im Rahmen der weiteren Vorbereitungen geklärt und mitgeteilt. Ansprechpartnerin ist Marita Wilms. 


Zurück zur [Übersicht](#)

## **Veranstaltungen in Niedersachsen**

**07.-08.10. bzw. 18.-19.11.2023**, Bad Münden


### **Seminar "Gemeinsam Zukunft anpacken"**

Die Akademie des Wandels veranstaltet zweimal ein Grundlagenmodul zum Thema "Gemeinsam Zukunft anpacken". Dabei geht es um vor Ort umgesetzte Projekte wie z. B. Dorfläden und Dorfzeitungen. Die Teilnehmenden erhalten Projektmanagement-Know-how sowie Aktions-Fahrpläne für eigene Projekte. 

Weiterführende Informationen zu Entstehungsgeschichte und Arbeit der Akademie des Wandels zeigt dieser Kurzfilm. 

**16.10.2023**, Goslar und Umgebung

### **Seminar „Soziale Landwirtschaft, Chancen - Organisation - Finanzierung“**

Im Rahmen dieser eintägigen Veranstaltung der Agrarsozialen Gesellschaft stehen praktische Einblicke und Erfahrungen landwirtschaftlicher Betriebe, die Soziale Landwirtschaft betreiben, im Vordergrund. Von zwei Betrieben in Südniedersachsen können die Teilnehmenden aus erster Hand erfahren, wie Soziale Landwirtschaft funktioniert, welche Möglichkeiten es gibt und welche Aspekte dabei zu beachten sind. Ergänzt wird das Programm durch fachliche Vorträge u. a. zu möglichen Organisations- und Finanzierungsmodellen. Zur Anmeldung geht es hier: 

Zurück zur [Übersicht](#)

## Nachrichten von der Bundesebene

### Bundesförderung „LandStation“

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) fördert Kommunen in der Konzepterstellung für Angebote, die Mobilität und Mehrfunktionshäuser miteinander kombinieren. Die Förderung beträgt bis zu 75.000 €. Projektskizzen können Sie bis zum 30.11.2023 einreichen. Am 11.10. und 26.10. veranstaltet das BMEL Online-Informationsveranstaltungen. [↗](#)

### Handlungsempfehlungen für Gemeindewebsites

Die Universität Hildesheim hat im Rahmen des Forschungsprojektes „Daseinsbezogene Informationskompetenz in ländlichen Räumen (DILRA)“ kommunale Websites bewertet. Aus den Ergebnissen resultierte ein Leitfaden für Kommunen. Dieser enthält unter anderem ein Prüfschema für kommunale Websites. [↗](#)

### Leitfaden: Digitale Beteiligung in der Regionalentwicklung

Die Universität Leipzig hat die Ergebnisse des Forschungsvorhabens DigiBel („Perspektiven und Einsatzmöglichkeiten digitaler Beteiligungsverfahren in der ländlichen Regionalentwicklung“) in einem Handlungsleitfaden zusammengefasst. Er adressiert Kreise, Kommunen, Zivilgesellschaft und Wirtschaft und zeigt, was bei der digitalen und analogen Ausgestaltung von Beteiligungsprozessen in der ländlichen Regionalentwicklung zu beachten ist. [↗](#)

### KfW-Förderung zur Barrierefreiheit

Private HauseigentümerInnen und MieterInnen können ab sofort wieder Zuschüsse für Maßnahmen zur Barrierereduzierung bei der KfW beantragen. Der Zuschuss beträgt bis zu 6.250 € und bis zu 12,5 % der förderfähigen Kosten. Die Fördermittel sind begrenzt. Schnell sein lohnt sich. [↗](#)

### Förderung für soziale Begegnungsstätten

Die Stiftung Mitarbeit fördert mit dem Förderfonds „Begegnung und Zusammenhalt“ den gesellschaftlichen Zusammenhalt mit Hilfe von fantasievollen Begegnungsformaten. Hierbei handelt es sich um öffentliche Orte, an denen sich Menschen im Alltag unkompliziert begegnen können. Gesucht werden zivilgesellschaftliche Organisationen, die mit innovativen Ideen Alltagsorte in einen ungewohnten Ort für Begegnungen verwandeln. Ausgewählte Projekte können mit bis zu 70.000 € gefördert werden. Bewerbungen sind noch bis zum 30.09.2023 möglich. [↗](#)


### Ausgabe 02/2023 der Zeitschrift „Ländlicher Raum“ erschienen


Die Agrarsoziale Gesellschaft hat eine neue Ausgabe der „Ländlicher Raum“ Zeitschrift veröffentlicht. Die neue Ausgabe thematisiert, wie ländliche Räume von Home-Office und Remote-Work profitieren können und sich auf die neuen Arbeits- und Lebensweisen vorbereiten. [↗](#)


### Deutscher Kulturlandschafts-Preis



Auch im Jahr 2023/2024 kürt die Deutsche Stiftung Kulturlandschaft den Sieger des Deutschen Kulturlandschaftspreis, der mit 10.000 € dotiert ist. Prämiiert werden Projekte aus den Bereichen Land- und Forstwirtschaft, Umwelt- und Naturschutz sowie ländliche Entwicklung, welche den Erhalt der ländlichen Kulturlandschaft unterstützen. Bewerben können sich Personen oder Organisationen. Die Bewerbungsfrist endet am 31.10.2023. [↗](#)


## Neues von der Ehrenamtsagentur

Am 28. September 2023 veranstaltet die DSEE eine Digitalkonferenz zum Thema Engagement und KI. Dabei geht es neben der Anwendung von KI in Vereinen um mögliche Potentiale bzw. Risiken. 


Zusammen mit dem Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Verbraucherschutz Mecklenburg-Vorpommern lädt die DSEE zur Fachkonferenz „Chancen für Ehrenamtliche – Die Zukunft des Schöffenwesens gestalten“ nach Rostock ein. Die Anmeldung für die Konferenz am 29. September 2023 ist ab sofort möglich. 

Am 5. Oktober 2023 findet der Science Slam „Engagement und Ehrenamt“ in Leipzig statt. 

In der Reihe #DSEE-erklärt gibt es ab 19.09. Informationen über den Themen Digitalisierung  und Versicherungen. 

Weitere Informationen zu Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit dem DSEE erhalten Sie hier: 

## Neue LandInForm


Die Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume (DVS) behandelt in ihrer neuen Ausgabe im Schwerpunkt das Thema „Wasser – zu viel, zu wenig, genug?“. Weitere Themen: Für eine Renaissance der Nuss, Innovationen brauchen Management, Regionales Bio-Rindfleisch in den Kantinen. 

Zurück zur [Übersicht](#)

## Veranstaltungen auf Bundesebene


**27.-29.09.2023**, Chemnitz

### TRAFO-Ideenkongress

Der zweite TRAFO-Ideenkongress fokussiert sich auf Kultur, Alltag und Politik in ländlichen Räumen. Wie stark ist die kulturelle Infrastruktur ländlicher Regionen? Was trägt zur Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse bei? Welche Strategien eignen sich, um den Zusammenhalt zu stärken? Auf diese Fragen erhalten Sie eine Antwort. 

**10.-12.11.2023**, Bonn

### Tagung „Den gesellschaftlichen Umbruch demokratisch gestalten“


Die Stiftung Mitarbeit beschäftigt sich im diesjährigen Forum Demokratie und Bürgerbeteiligung mit der Frage, wie wir die großen Herausforderungen der Gegenwart und Zukunft demokratisch bewältigen und eine aktive und widerstandsfähige Demokratie ausgestalten können. Eine Anmeldung ist hier möglich: 


Zurück zur [Übersicht](#)

Dieser Newsletter wurde Ihnen weitergeleitet? Dann melden Sie sich doch gleich kostenlos an. Eine kurze Mail an das Regionalmanagement genügt. Ihr Kontakt zum Regionalmanagement

Stefanie Thomuscheit

Landkreis Northeim

 05551/708-729


 05551/708-739

 [sthomuscheit@landkreis-northeim.de](mailto:sthomuscheit@landkreis-northeim.de)

Julian David

KoRiS - Kommunikative Stadt- und Regionalentwicklung

 0511/590974-30

 0511/590974-60

 [david@koris-hannover.de](mailto:david@koris-hannover.de)

[www.harzweserland.de](http://www.harzweserland.de)

Wenden Sie sich für An- und Abmeldungen vom Newsletter bitte an [david@koris-hannover.de](mailto:david@koris-hannover.de). Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen und Anregungen und nehmen gerne Ihre Informationen in den Newsletter auf. Wenn Sie Interesse an der Teilnahme einer überregionalen Veranstaltung haben, kann die LAG Tagungsgebühren und ggf. anfallende Fahrt- und Übernachtungskosten aus ihrem Budget übernehmen.

Für Fragen können Sie sich ebenfalls an das Regionalmanagement wenden. Wir unterstützen Sie gerne!